

Russland kann jetzt nur noch in eine Richtung angreifen - Danilow

07.07.2022

Die russische Armee hat nicht mehr die Kraft, in mehr als eine Richtung der Front anzugreifen. Dies sagte der Sekretär des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates Alexej Danilow, der am Mittwoch, dem 6. Juli, vom WSJ zitiert wurde.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die russische Armee hat nicht mehr die Kraft, in mehr als eine Richtung der Front anzugreifen. Dies sagte der Sekretär des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates Alexej Danilow, der am Mittwoch, dem 6. Juli, vom WSJ zitiert wurde.

Der Sekretär des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates sagte insbesondere, dass es vier Monate nach Beginn der Invasion Anzeichen dafür gebe, dass Russlands Arsenal erschöpft sei.

Dennoch schreibt das WSJ, dass Russland nach anfänglichen Fehlern eine Taktik gefunden habe, die funktioniert. In der Anfangsphase der Invasion versuchten die Russen, tief in ukrainisches Gebiet vorzudringen. Sie sind weitgehend gescheitert und haben Eliteeinheiten verloren.

Die russischen Truppen rücken nun unter Artillerieschutz in mehreren Schritten vor. Danilow sagte, dass Russland auf jedem Quadratkilometer sehr viele Artilleriegeschütze und gepanzerte Fahrzeuge aufstellt, denen das ukrainische Militär nicht gewachsen ist, was den Russen einen Vorteil verschafft.

Danilow zufolge muss die Ukraine vorerst einen Verteidigungskrieg führen.

Die Ankunft der hochmobilen Artillerie-Raketensysteme HIMARS der USA im vergangenen Monat ermöglichte es der Ukraine, genau die russischen Ziele zu treffen, die zuvor außerhalb der Reichweite der ukrainischen Ausrüstung lagen. Ihm zufolge sind die Russen „wehrlos gegen sie (HIMARS Anm. d. Red.)“. Gleichzeitig wies Danilow darauf hin, dass die Ukraine Dutzende weiterer solcher Raketenwerfer benötigen wird.

Dem Sekretär des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates zufolge hat die ukrainische Armee so viele Waffen und Munition aus der Sowjetzeit verwendet, dass sie sich allmählich auf die Waffen der NATO-geführten Operation verlassen muss&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 276

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.